

-
- 1943 Geburt in Innsbruck
- 1959 – 1964 Besuch der LBA in Innsbruck
- 1964 Reifeprüfung
- 1964 – 1971 Studium der Geschichte, Philosophie und Germanistik an der Universität Innsbruck
Redakteur der ÖH-Zeitschrift „Signum“ und Teilnahme an den Veranstaltungen des Österreichischen College Alpbach
- 1970 Wissenschaftliche Hilfskraft am Historischen Institut der Universität Innsbruck
Mitbegründer des Kreises Wilten
- 1971 Promotion zum Dr. phil.
- 1971 – 1978 Assistent am Historischen Institut der Universität Innsbruck
- 1972 Theodor-Körner-Preis
- 1973 Herausgabe des ersten Sammelbandes: Evolution der Welt. Versuche über Teilhard de Chardin, Inn-Verlag Innsbruck
- 1974 Veröffentlichung der Dissertation: Aufklärung, Absolutismus, Reaktion. Die Geschichte Tirols in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts, Verlag A. Schendl Wien
Beginn der Forschungsarbeiten über Humanismus, Bauernkriege, europäische Aufklärung, Französische Revolution und Historiographie
Mitarbeit in der ministeriellen Arbeitsgruppe zur Einrichtung des Geschichte-Studiums an der Bildungshochschule Klagenfurt
- 1975 Erste Ehe mit Eva Wressnig
- 1977 Herausgabe des Sammelbandes: Jakobiner in Mitteleuropa, Inn-Verlag
Vorsitzender der Studienkommission für die Studienrichtung Geschichte
- 1978 Habilitation aus dem Fach Geschichte der Neuzeit (Univ. Doz.)
Leopold-Kunschak-Preis
Mitglied der Freimaurerei in Innsbruck
- 1980 Gründung der wissenschaftlichen Reihe „Vergleichende Gesellschaftsgeschichte und politische Ideengeschichte der Neuzeit“ (gemeinsam mit Anton Pelinka) im Inn-Verlag Innsbruck, ab Band 7 im Universitätsverlag W. Braumüller Wien; 1. Band dieser neuen Reihe: Revolution und Gesellschaft. Zur Entwicklung des Revolutionsbegriffs
Druck der Habilitationsschrift im Verlag Böhlau: Aufgeklärter Absolutismus und Revolution. Zur Geschichte des Jakobinertums und der frühdemokratischen Bestrebungen in der Habsburgermonarchie (Reihe Veröffentlichungen der Kommission für neuere Geschichte Österreichs Bd. 68)
Neue Forschungsschwerpunkte: Freimaurerforschung und Vergleichende Revolutionsgeschichte
Professoren austauschprogramm und Gastprofessur in Aix-en-Provence
Mitglied der Quatuor Coronati Forschungsloge Wien
- 1981 Ernennung zum Univ.-Prof. am Institut für Geschichte (vormals Historisches Institut)
Gründung und Leitung der Internationalen Forschungsstelle „Demokratische Bewegungen in Mitteleuropa 1770 bis 1848/49“ an

- der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck, die aus einem Forschungsprojekt hervorgegangen ist
Herausgabe des Jahrbuchs der Forschungsstelle „Aufklärung – Vormärz – Revolution“ und der Schriftenreihe der Internationalen Forschungsstelle „Demokratische Bewegungen in Mitteleuropa 1770 bis 1848/49“ an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck, Verlag Peter Lang Frankfurt/M.
Beginn der ersten Forschungsprojekte im Rahmen der neu gegründeten Forschungsstelle
Neuer Forschungsschwerpunkt: Die Anfänge der Demokratie in Mitteleuropa
Erste Planungen zu verschiedenen Freimaurerprojekten
Gestaltung der Ausstellung über Joseph II. im Ausstellungsraum der Geisteswissenschaftlichen Fakultät an der Universität Innsbruck im Auftrag des Rektors Rainer Sprung
Konzept und Gestaltung der Ausstellung im Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum „Aufklärung in Tirol. Josephiner-Freimaurer-Jakobiner“
Mitglied der Internationalen Gesellschaft für Geschichtsdidaktik
- 1981 ff. zahlreiche Einzelvorträge und Referate auf Tagungen im In- und Ausland (u. a. Wien, Graz, Salzburg, Zürich, Trient, Triest, Pavia, Neapel, Berlin)
regelmäßige Lehrtätigkeit aus Geschichte der Neuzeit, insbesondere Ideengeschichte, Sozialgeschichte, Mentalitätsgeschichte, politische Geschichte, Theorie und Methodologie der Geschichtswissenschaft (Vorlesungen, Übungen und Seminare)
- 1982 Mitarbeit an der Ausstellung über Joseph II. im Stift Melk
Gastforscher der Historischen Kommission zu Berlin
Vortrag am Deutschen Historischen Institut in Paris, enge wissenschaftliche Kooperation mit Jürgen Voss
Erste Begegnung mit Michel Vovelle in Aix-en-Provence, gem. mit Alain Ruiz
- 1983 Religionsphilosophische Gespräche mit Karl Rahner
Abschluss des Freundschaftsvertrages zwischen der Universität Innsbruck und der Universität Franche-Comté Besançon (Fakultätsbeauftragter)
Veröffentlichung des Sammelbandes: Freimaurer und Geheimbünde im 18. Jahrhundert in Mitteleuropa, Suhrkamp-Verlag Frankfurt/M. (inzwischen 4. Aufl.)
Mitglied der Deutschen Forschungsloge Quatuor Coronati Bayreuth und deren zug. Meister
- 1984 Erster Kongress der Internationale Forschungsstelle „Demokratische Bewegungen in Mitteleuropa 1770 bis 1848/49“ im Volksbildungsheim „Grillhof“ in Vill bei Igls „Die Demokratische Bewegung in Mitteleuropa von der Spätaufklärung bis zur Revolution 1848/49 – Ursprünge, Erscheinungsformen und Kontinuitäten“
Mitarbeit an der Freimaurer-Ausstellung des Historischen Museums der Stadt Wien „Freimaurer – Solange die Welt besteht“
Mitarbeit an der Landesausstellung „Die tirolische Nation“ im Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum
- 1985 Vortrag auf dem Welthistorikerkongress in Stuttgart in der Sektion der Commission Internationale d’Histoire Révolution Française

- Mitglied der Commission Internationale d'Histoire Révolution Française an der Sorbonne I in Paris
Referat und Moderation im Rahmen des Kongresses „Österreich im Europa der Aufklärung – Kontinuität und Zäsur in Europa zur Zeit Maria Theresias und Josephs II.“
- 1986 Mitglied des Akademischen Rates der Humboldt-Gesellschaft
Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Hambach-Gesellschaft e. V.
- 1987 Zusammenarbeit mit der Forschungsgruppe „Vergleichende Revolutionsgeschichte“ an der Karl-Marx-Universität Leipzig, Sektion Geschichte (Leitung Walter Markov und Manfred Kossok)
Forschungsaufenthalte und Vorträge in Halle, Leipzig und Jena
Archiv- und Bibliotheksstudien in Halle und Merseburg, weitere Forschungsaufenthalte in Prag, Brünn, Warschau, Posen, Ciazen/Polen, Krakau
Teilnahme am Klassik-Seminar in Weimar mit Referat
Bekanntschaft mit Golo Mann, Kilchberg bei Zürich
- 1988 Wissenschaftliche Beratung und Mitarbeit beim Europasommer des Stiftes Fiecht
Organisation und Planung des Internationalen Historikerkongresses aus Anlass der Bicentenaire „Die Französische Revolution, Mitteleuropa und Italien“ im Kongresshaus in Innsbruck
Buchveröffentlichung: Die Französische Revolution und Mitteleuropa Suhrkamp-Verlag Frankfurt /M.
Präsident des Universitätsklubs Innsbruck
- 1989 Zahlreiche Vorträge und Symposien zum 200. Jahrestag der Französischen Revolution in verschiedenen französischen Städten.
Teilnahme mit Referat am großen Historikerkongress „L’image de la Révolution Française“ an der Sorbonne in Paris
Konzeption der Tagung „Österreich und die Französische Revolution“ am Österreichischen Kulturinstitut in Paris, enge Zusammenarbeit mit Direktor Rudolf Altmüller
Konzeption und Gestaltung der Ausstellung des Historischen Museums der Stadt Wien und des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum „Freiheit-Gleichheit-Brüderlichkeit auch in Österreich? Auswirkungen der Französischen Revolution auf Wien und Tirol“
Buchveröffentlichung: Österreich und die Französische Revolution, Bundesverlag Wien
- 1990 Mitglied des Österreichischen PEN Club
Mitglied des Kuratoriums des Sozialwissenschaftlichen Forschungsinstituts der Europäischen Akademie Otzenhausen
Medienreferent der Geisteswissenschaftlichen Fakultät (insgesamt zwei Jahre)
Beginn verschiedener interdisziplinärer Forschungen
Freundschaftsvertrag mit der Philosophischen Fakultät Brünn
Zusammenarbeit mit dem Institut für die Wissenschaften vom Menschen, Wien
Zweite Ehe mit Rosamaria Treffer
- 1991 Mitglied des Rotary Clubs Innsbruck „Goldenes Dachl“

- Mitarbeit an der Mozart-Ausstellung „Zaubertöne. Mozart in Wien 1781 – 1791“ des Historischen Museums der Stadt Wien im Künstlerhaus und am Ausstellungskatalog
 Buchveröffentlichung: Am Hofe Joseph II., Edition Leipzig
- 1991 ff. Vortrags- und Studienreisen nach Israel, Deutschland, Tschechien, Slowakei, Italien, Frankreich, Belgien und Russland
 Archivforschungen in London, Vortrag am Deutschen Historischen Institut in London
- 1992 Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste in Salzburg
 Gründung und Vorsitz der Wissenschaftlichen Kommission zur Erforschung der Freimaurerei
 Archivforschungen in Moskau und St. Petersburg, Entdeckung des ehemaligen Archivs der Großloge von Österreich im Deutschen Sonderarchiv
 Vorsitzender der Methodengruppe des Senatsarbeitskreises Wissenschaft und Verantwortlichkeit an der Universität Innsbruck
 Mitherausgeber der wissenschaftlichen Reihe „Chronique allemands“ Grenoble
- 1993 Gründung der neuen wissenschaftlichen Reihe „Interdisziplinäre Forschungen“ im Kulturverlag Thaur (Fortsetzung im Studienverlag Innsbruck)
 Fortsetzung der Archivforschungen in Moskau im Deutschen Sonderarchiv und im Archiv des russischen Außenministeriums
 Mitarbeit am Katalog der Tiroler Landesausstellung „Bayerisch-Tirolische G'schichten ... eine Nachbarschaft“
 Zusammenarbeit mit Umberto Eco in San Leo
- 1994 Gestaltung der Mozart-Ausstellung im 7. Arrondissement in Paris in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Kulturinstitut
 Fortsetzung der Archivforschungen in Moskau, Vortrag in der Österreich-Bibliothek in Moskau
 Vorbereitung eines Partnerschaftsvertrags mit der Universität Robert Schuman Strassburg
 Beginn der Forschungsarbeiten an der Monographie über den Linkshegelianer Arnold Ruge
 Konzeption und Beginn der Biographie über Kaiser Franz II. (I.)
- 1995 Wissenschaftlicher Leiter der Freimaurer-Akademie der Großloge von Österreich. Organisator mehrerer Symposien und Publikationen im Rahmen der Akademie-Werkstätte „Zeitgenössische Denksysteme“
 Vorsitzender des Senatsarbeitskreises Wissenschaft & Verantwortlichkeit an der Universität Innsbruck
- 1996 Referat im Rahmen des European Art Forums „Kultur und Identität in Europa“ in Salzburg
 Mitglied des Exekutivrats der Société Européenne de Culture in Venedig
 Teilnahme an den Stamser Interventionen mit Referat
- 1997 Gastprofessur in Salzburg, Rechtswissenschaftliche Fakultät
 Teilnahme mit Referat und Moderation am Kongress der Internationalen Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts in Münster

- Vortrag im Rahmen der Wiener Vorlesungen mit dem Titel „Ist die Aufklärung noch ein tragfähiges Prinzip?“ (publiziert 2002 im Picus-Verlag Wien)
- Neue Forschungsschwerpunkte: Grundlagen der Geistes- und Kulturwissenschaften (dazu mehrere Projekte und Veröffentlichungen)
- Zweite Aufklärung und Aufklärungsprozesse seit dem 18. Jahrhundert
- Mitarbeit an der Universitätsgründung in Bozen (Ausarbeitung eines Konzepts)
- 1997 ff. Forschungsaufenthalte, Tagungen und Vorträge in Berlin, Merseburg, Bad-Homburg, Speyer, Otzenhausen, Bielefeld, Bayreuth, Saarbrücken, Weimar, Jena, Halle, Potsdam, Dresden, Magdeburg, Frankfurt/Main, Bad Nauheim, Mainz, Kassel, Augsburg, München, Münster, Hamburg, Barcelona, Madrid, Rom, Neapel, Venedig, Mailand, Bozen, Brixen, Trient, Bologna, Rovereto, Nizza, Paris, Mühlhausen, Besançon, Luxemburg, Zürich, Wien, Linz, Klagenfurt, Salzburg, Graz, Budapest, Pressburg, Prag, Brünn, Lublin, Warschau, Krakau, Moskau, Brüssel und Bukarest
- 1998 Archivforschung in Den Haag und Amsterdam
- Mitglied des Club of Rome, Chapter Österreich
- Gastprofessur am Centre Universitaire in Luxembourg
1. Innovationspreis der Sparkasse Innsbruck
- Teilnahme an den Stamser Interventionen mit Referat und Moderation
- Teilnahme an der Diskussion im Rahmen der Festspielsdialoge „Die Zauberflöte: Blasphemischer Umgang mit dem Hohelied der Freimaurerei?“ in Salzburg
- Leiter des EU-Projekts zum Jahr des Rassismus „Das Weltbild des Rechtsextremismus“
- 1999 Gastprofessur in Krakau
- Gründung und Herausgabe der Zeitschrift für Internationale Freimaurerforschung im Böhlau-Verlag Wien (ab 2001 bei Peter Lang, Frankfurt/M., ab 2006 im Studienverlag)
2. Innovationspreis der Sparkasse Innsbruck
- Planung und Durchführung des internationalen Historikerkongresses „Die Französische Revolution und das Projekt der Moderne“ in Innsbruck (im Druck erschienen bei W. Braumüller 2002)
- Beginn der Forschungsarbeiten über Verschwörungstheorien
- Impulsreferat zum Thema „Kapitalismus als Religionsersatz“ im Rahmen des Osterfestivals '99 der Galerie St. Barbara in Innsbruck
- 2000 Vortrag auf dem Welthistorikerkongress in Oslo über das Thema „Tirol und Napoleon“
- Vorübergehende Teilzuordnung an das Institut für Philosophie an der Universität Innsbruck und Forschungscoordination für Politische (Praktische) Philosophie
- Neue Forschungsschwerpunkte: Demokratieforschung, Ideengeschichte, Ethik und politische Philosophie, Forschungsprojekt „Aufgeklärter Absolutismus im europäischen Vergleich“ (1. Bd. veröffentlicht im Böhlau-Verlag Wien 2002)
- Gastvorträge an der Columbia University of New York
- Gründung und Leitung eines privaten Instituts für Ideengeschichte in Innsbruck als Ersatz für die aufgelöste Forschungsstelle

- Buchveröffentlichung: Die Freimaurer, bei C.H. Beck in München (5. Aufl. 2006)
- Beginn des Forschungsschwerpunktes über Aufklärung und Fundamentalismus
- Beginn der Tätigkeit als wissenschaftlicher Berater für die sozialen und kulturellen Folgen der Globalisierung (UNESCO etc.)
- 2001 Koordinierung des Wahlfachstudiengangs „Kulturwissenschaften und kulturwissenschaftliche Berufsfelder“ an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck
- Internationales Symposium des Rotary Clubs Innsbruck „Goldenes Dachl“ in Kooperation mit dem Club of Rome „Humanität und Ethik für das 21. Jahrhundert“ im ORF- Kulturhaus Innsbruck
- Fernsehdokumentation mit dem Sender RAI 3 über Freimaurer und Geheimgesellschaften
- Vorsitzender der Ethik-Arbeitsgruppe des Arbeitskreises Wissenschaft & Verantwortlichkeit
- 2002 Gründung der neuen wissenschaftlichen Reihe „Quellen und Darstellungen zur europäischen Freimaurerei“ im Studienverlag Innsbruck
- Ausstellung der Stiftung Weltethos an der Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck mit einem Vortrags- und Diskussionsprogramm in Zusammenarbeit mit dem Zukunftszentrum Innsbruck
- Vorbereitung des Spezialforschungsbereichs des FWF „Demokratieforschung im Kontext von Nationalstaat, Europäischer Integration und Globalisierung“
- Beginn der Forschungsprojekte: Lexikon der Europäischen Freimaurerei und Lexikon der Geisteswissenschaften
- Auszeichnung durch das freimaurerische Forschungszentrum CEHME in Saragossa/Madrid
- Ehrung als Gründungsmitglied durch die Österreichische Gesellschaft zur Erforschung des 18. Jahrhunderts in Wien
- Beitrag für den Popper-Kongress in Valparaiso/Chile
- Teilnahme mit Referat an den Chiemgauer Dialoggesprächen
- Mitarbeit am Innsbrucker Universitätsschwerpunkt „Weltordnung – Religion – Gewalt“
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Tiroler Kulturzeitschrift „Quartheft“
- Mitarbeit am Ausstellungskatalog „Geheime Gesellschaft. Weimar und die deutsche Freimaurerei“
- 2003 Präsident der Initiative Weltethos Österreich
- Organisation der Tagung „Medizin und Ethik – Das Problem Klonen“
- Studienreise nach China (Peking)
- Verleihung des Großen Silbernen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich durch den Bundespräsidenten
- Akademische Feier zum 60. Geburtstag an der Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck mit Überreichung der Festschrift „Aufklärung, Freimaurerei und Demokratie im Diskurs der Moderne“ (Peter Lang Verlag)
- Veröffentlichung des Tagungsbandes: „Kunst und Aufklärung“, gem. hg. mit Michal Fischer, erschienen im Studienverlag Innsbruck
- Vortrag auf der Nietzsche-Tagung in Weimar „Aufklärung als Kritik“

- 2004
- Besuch der Stiftung Weltethos und Hans Küngs in Tübingen, Beginn einer konstruktiven Zusammenarbeit
- Teilnahme am Workshop „Praktische Humanität und Ethik“ der FM-Akademie der Großloge von Österreich in Wien mit Impulsreferat
- Teilnahme an der Tagung zum Lessing-Jahr in Wolfenbüttel mit Referat
- Gastvortrag am Institut für Europäische Geschichte in Mainz über das Thema „Der Josephinismus in der neueren Forschung“
- Organisation und Leitung des internationalen Symposiums der Initiative Weltethos Österreich über „Projekt Weltethos. Herausforderungen und Chancen für eine Weltpolitik und neue Weltordnung“ mit Hans Küng
- Festrede zum Jubiläum „10 Jahre Freimaurerakademie der Großloge von Österreich“ in Wien
- Teilnahme an mehreren Tagungen und Vorträgen in Deutschland zum 200. Todestag Immanuel Kants
- Gastvortrag zum 175. Geburtstag Lessings in Stuttgart
- Präsentation des 2. Bandes der Festschrift in der Buchhandlung Wiederin in Innsbruck „Kultur, Bildung oder Geist? Skizzen zur Gestalt der europäischen Humanwissenschaften im 21. Jahrhundert“
- Publikation „Typologien des Verschwörungsdenkens“ (Abschluss des Forschungsprojekts über Verschwörungstheorien)
- 2005
- Studienreise nach Nordindien
- Teilnahme am Napoleonkongress in Brünn mit Referat
- Teilnahme an der Tagung über Aloys Blumauer in Wien mit Referat
- Teilnahme an der Tagung der Österreichischen Gesellschaft zur Erforschung des 18. Jahrhunderts über Josephinismus in Wien mit Referat
- Inhaltliche Vorbereitung des Internationalen Symposiums „Das Europa der Zukunft – die Zukunft der Freimaurerei“ des Grande Oriente d’Italia und der Großloge von Österreich im Schloss Maresch in Bozen
- Wissenschaftliche Leitung des Internationalen Symposiums der Freimaurerakademie der Großloge von Österreich in Zusammenarbeit mit dem Privatinstitut für Ideengeschichte in Innsbruck im Palais Franz Stephan in Wien „Dialog oder Kampf der Kulturen?“
- Mitarbeit und Referat am Symposium des Club of Rome/Chapter Österreich und des European Support Centre „Zukunftsperspektiven der Gesellschaft“ in Wien
- 2006
- Gründer und Leiter des Innsbrucker Forums zur wissenschaftlichen Förderung des Projekts Weltethos
- Mitglied des Kuratoriums zur Vorbereitung der Ausstellung „Mozart. Experiment Aufklärung“ in der Albertina Wien, Mitarbeit am wissenschaftlichen Essay-Band dieser Ausstellung
- Studienreise nach Marokko
- Ernennung zum „Ambassador for Peace“ durch die Föderation für Weltfrieden
- Ernennung zum „Chevalier dans l’Ordre des Palmes académiques“ durch das Französische Erziehungsministerium
- Organisation und Leitung des internationalen Symposiums „Mozart und die geheimen Gesellschaften seiner Zeit“ in der Albertina in Wien aus Anlass des Mozartjahrs 2006

- Teilnahme an der Mozart-Tagung mit Referat in Bologna
 Organisation und Leitung des internationalen Symposiums „Ethik im Zeitalter der Globalisierung“ in Innsbruck
 Konzeptionelle Mitarbeit an der Neuaufstellung des Deutschen Freimaurermuseums in Bayreuth
 Verleihung des Verdienstkreuzes des Landes Tirol
 Studienreise nach Nordspanien (Jakobsweg)
 Präsentation des Bandes „Mozart und die geheimen Gesellschaften seiner Zeit“ in Wien, erschienen im Studienverlag Innsbruck
 Präsentation des ersten Bandes „Die Geisteswissenschaften im europäischen Diskurs“ im Studienverlag in Innsbruck
 Präsentation des Bandes „Ethik in Zeiten der Globalisierung“ im Braumüller-Verlag in Wien
 Referat im Rahmen der Tagung „Der Stoff, aus dem Verschwörungstheorien sind“, Evangelische Akademie Baden in Bad Herrenalb
 Referat im Rahmen des Symposiums der Société Européenne de Culture in Pescia „Das Projekt Weltethos“
 Festrede im Rahmen des HNO-Kongresses zum Thema „Ethik im Zeitalter der Globalisierung“
 Teilnahme am Symposium „Die Idee Weltethos aus naturwissenschaftlicher Perspektive“ in Wien
 Eröffnungsrede zur Ausstellung „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“ in der EURAC Bozen
- 2007
- Abschluss des Forschungsprojekts „Aufgeklärter Absolutismus“ mit dem dritten Band „Josephinismus als Aufgeklärter Absolutismus“
 Nominierung für den Gerda Henkel-Preis für geisteswissenschaftliche Forschung durch die Universität Innsbruck, Vizerektor für Forschung
 Organisation und Leitung des Symposiums „Globalisierung – Risikogesellschaft – Sozialkapital“ der Freimaurerakademie in Wien
 Studienreise nach Paris
 Akademische Feier aus Anlass des 65. Geburtstages in der Claudiana in Innsbruck und Überreichung der Festschrift „Aufklärung und Moderne“ (Studienverlag)
 Mitglied des Editorial Teams des Journal for Research into Freemasonry and Fraternalism
 Mitherausgeber der Innsbrucker Historischen Studien (Studienverlag)
- 2008
- Studienreise nach Barcelona
 Studienreise Moldau-Klöster/Rumänien
 Habilitation Robert Rebitsch für Geschichte der Neuzeit
 Verleihung des Österreichischen Ehrenkreuzes für Wissenschaft und Kunst durch den Bundespräsidenten Heinz Fischer
 Abschluss des Internationalen Lexikons der Geisteswissenschaften, erscheint im Böhlau-Verlag in 2 Bd.
 Tagung „Außenperspektiven: Andreas Hofer und die Erhebung Tirols 1809“ gemeinsam mit dem Frankreich-Schwerpunkt der Universität Innsbruck, dem Landesmuseum Ferdinandeum und dem Privatinstitut für Ideengeschichte
 Kolloquium „Was blieb vom Josephinismus?“ anlässlich der Pensionierung in der Claudiana in Innsbruck
- 2009

Inhaltliche Konzipierung und organisatorische Vorbereitung des internationalen Symposiums „Globale Ethik, der Dialog der Kulturen und die europäische Perspektive“ gemeinsam mit der S.E.C. und der Universität Innsbruck

Mitarbeit an der ORF-Dokumentation über Dan Browns

Romanverfilmung „Illuminati“ in Rom für die Sendung „Newton“

Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Zeitschrift „Comprendre“ in Venedig

Dekan der Philosophischen Klasse der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste in Salzburg

Mitantragsteller zur Gründung der Privatuniversität Hohe Warte für Führungskräfte in Politik, Wirtschaft und Kultur in Wien

Studienreise mit Vorträgen nach Pisa und Lucca

Erscheinen des Bandes „Anno Neun 1809 – 2009“. Kritische Studien und Essays“ im Studienverlag Innsbruck

2010

Studienreise nach Jordanien

Erscheinen des Buches „Die Weltverschwörer. Was Sie eigentlich alles nie erfahren sollten“, Präsentationen und Lesungen in Wien, Graz, Klagenfurt, Salzburg und Innsbruck, seit April auf der Bestsellerliste in Österreich

Erscheinen der Tagungsbände „1809: Außenperspektiven“ und der Kolloquiumsband zum 65. Geburtstag „Was blieb vom Josephinismus?“

Organisation und Leitung des Symposiums „Die Zukunft der Freimaurerei. 15 Jahre Freimaurerakademie der Großloge von Österreich“ in Wien

Moderation der Weltethos-Gespräche im Haus der Begegnung

Abschluss des Forschungsprojekts „Biographisches Lexikon zur demokratischen und liberalen Bewegung in Mitteleuropa“ mit dem dritten Band

Abschluss des Forschungsprojekts „Handbuch der liberalen und demokratischen Bewegungen in Mitteleuropa 1770 bis 1848/49“

Studienreise nach Südwestfrankreich

Organisation und Leitung der Tagung der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste in Salzburg „Krise der Geisteswissenschaften? Ihre Bedeutung und gesellschaftliche Relevanz heute“

Festakt der Großloge von Österreich mit Überreichung der Festschrift aus Anlass des Ausscheidens als wissenschaftlicher Leiter der Freimaurer-Akademie der Großloge von Österreich

2011

Präsentation der 2. Auflage der Geheimbünde in Tirol in der Buchhandlung Haymon

Abschluss der Biographie Joseph II. Ein Reformator auf dem Kaiserthron, C.H. Beck

Abschluss des 3. Bandes des Biographischen Lexikons zur Geschichte der Liberalen und Demokratischen Bewegungen in Mitteleuropa 1770-1848/49

Abschluss des Handbuchs zur Geschichte demokratischer Bewegungen in Zentraleuropa. Von der Aufklärung bis zur Revolution 1848/49, mit diesem 45. Band wird die Schriftenreihe „Demokratische Bewegungen in Mitteleuropa 1770-1848/49“, Verlag Peterlang, beendet

Studienreise nach Südafrika
Vorstandsmitglied des PEN-Club Österreich
Präsentation des Geisteswissenschaftlichen Großprojekts „Lexikon der Geisteswissenschaften“, Böhlau-Verlag Wien in der Thalia in Innsbruck
Überreichung des Lexikons der Geisteswissenschaften an Bundesminister für Wissenschaft und Forschung, Karl Heinz Töchterle im Ministerium in Wien
Kulturreise nach Istanbul, Teilnahme am Mozart-Symposium der türkischen Großloge
Abschluss des Projekts „Außenseiter der Philosophie“

2012

Studienreise in die Südwest-Türkei
Studienreise nach Kappadokien/Türkei
Inhaltliche Vorbereitung und Organisation des Toleranz-Symposiums der Universität Innsbruck gemeinsam mit dem Institut für Ideengeschichte
Abschluss des Projekts Geschichte der Tiroler Tageszeitung
Dekan der Medien- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Johann Wolfgang von Goethe-Universität in Bratislava

2013